

(Free download) Schne Wolken treffen: Eine Reisenovelle aus China

Schne Wolken treffen: Eine Reisenovelle aus China

Von Wulf Noll

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #1334196 in BcherVerffentlicht am: 2014-08-25Abmessungen: 7.81 x 1.05b x 5.06l, .99 Pfund Einband: Taschenbuch462 Seiten | File size: 45.Mb

Von Wulf Noll : Schne Wolken treffen: Eine Reisenovelle aus China before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Schne Wolken treffen: Eine Reisenovelle aus China:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Flaneur in ChinaVon M.S.Wulf Nolls Reisenovelle Schne Wolken treffen ist ein Lesevergnngen der besonderen Art.Robert Marian, der Protagonist, ein in die Jahre gekommener Dozent fr Deutsche Sprache und Literatur, der sich selber als Flaneur, frwitziger Weltenbummler und Beobachter bezeichnet, kommt als Gastdozent an die Universitt

nach Ningbo. Mit ihm kommt auch ein junger sterreichischer Kollege an, Anatol Toller. Beiden werden zur besseren Orientierung von der Universitt sogleich einige junge Studentinnen zur Seite gestellt. Sie alle tragen ins Deutsche bersetzt poetisch-klangvolle Namen, wie z.B. Mnner bertreffen, Wirbelwind von unten nach oben, Angeborene Eleganz oder Schne Wolken. Die 19-jhrige WenWen, Trgerin des Namens Schne Wolken, hat es dem Flaneur besonders angetan. Durch sie lernt er das Lebensgefhl der chinesischen Jugend kennen, eine Mischung aus China und Amerika, Chimerika genannt. Denn China ist wahrhaftig das neue Land der unbegrenzten Mglichkeiten, der Superlative, hinter dem Europa hoffnungslos zurck flht. Das moderne China und die jungen Chinesinnen und Chinesen verstehen es aber noch ihre Kultur, Kunst und Tradition mit dem modernen Leben zu verbinden, was dem romantisch verklrten Blick eines Robert Marian sehr entgegen kommt. Der Leser lernt auf dieser Reise auer Ningbo u.a. auch Shanghai, Pudong, Huangzhou, Beijing und Xian kennen und erfhrt immer Spektakulres. An der Seite von Schne Wolken und Robert Marian erhlt er Einblick ins Innere Chinas, in die (WenWens) Familie und in den Alltag der Menschen, die dem Touristen normalerweise verborgen bleiben. Immer liegt auch, zwischen den Zeilen oder ganz offen, eine erotische Spannung in der Luft. Robert Marian lsst sich fhren und verfhren. Wie knnte es auch anders sein zwischen den stlichen Damen und den westlichen Herren, vor allem, bei der schwrmerischen Verehrung des Protagonisten fr die junge chinesische Weiblichkeit. Die Wahl der Novelle als literarische Erzhlform ist ein gelungener Kunstgriff des Autors, enthlt dieser auergewöhnliche Einblick doch alle charakteristischen Kennzeichen. Der Erzhlstil des romantischen Poeten Robert Marian alias Wulf Noll ist geprgt von einer schwrmerisch-heiteren, selbstironischen Distanz und erinnert (sicher nicht zufllig) gelegentlich an Heinrich Heines Reisebilder. Wulf Noll ist kein Unbekannter im Genre Reiseliteratur. Er legte bereits Reiseromane aus Japan und Indien erfolgreich vor. Fr dieses Buch lehrte und recherchierte er 2 Jahre lang an der Universitt Ningbo/China. Insgesamt ein gelungenes und auergewöhnliches Reisebuch, das den Blick des interessierten Lesers auf China vollkommen verndert. Der kenntnisreiche und wohltuend (wohlwollend) positive Blick des Autors ffnet auch seinen Lesern Tren. Eine empfehlenswerte Lektre fr alle, die Informationen ber das Land und seine Menschen verbunden mit literarischem Lesevergnngen zu schtzen wissen. Allerdings, die Lnge des Buches berfordert. Weniger wre mehr gewesen, deshalb leider nur 4 Sterne. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. "Schne Wolken treffen" von Wulf Noll nimmt den Leser mit ... Von Alexander Hatt "Schne Wolken treffen" von Wulf Noll nimmt den Leser mit auf eine Reise, allerdings nicht nur an die Universitt von Ningbo, wo der Protagonist des Romans, Robert Marian, ein Dozent fr Deutsche Sprache und Literatur und seines Zeichens Flaneur und kluger Beobachter, eine Stelle erhlt. Auch nicht in andere Stdte, wie Beijing oder Xian. Es ist eine Reise hin zu einem aktuellen Lebensgefhl, dass sich irgendwo dort entwickelt, wo in die Jahre gekommene Mnner aus der alten Welt auf junge, lebenshungrige Frauen aus der neuen Welt treffen und sich zwischen beiden, etwas entwickelt, das uns ein Land, in diesem Fall China mit anderen Augen sehen lsst: das unbekannte, komplizierte Land, dessen Menschen es verstehen, Jahrhunderte alte Traditionen mit den Anforderungen des modernen Lebens zu verknpfen und dazwischen ihren Lebensweg zu beschreiten, der Lust auf ein Mehr von allem hat. Wulf Noll, ein Kenner Asiens, ein Kulturflaneur zwischen den Lndern, legt mit seinem neusten Buch wieder eine zarte Beobachtung hin, die so leicht im hektischen, tobenden Herzschlag des Riesenreichs der Mitte bersehen werden knnte. Es geht um die Menschen, eine angedeutete Liebesbeziehung, die stets zwischen den Zeilen knistert und diesem schwerelosen Gefhl, von dem der Protagonist erfasst ist, jetzt in diesem Moment an der richtigen Stelle und am richtigen Ort zu sein, in einem Land, das stndig in Bewegung ist und das einem die Mglichkeiten bietet, die sich zu Hause, in der alten Welt, nicht mehr auftun. Abgerundet wird Wulf Nolls Roman mit vielen Informationen ber Land, Leute und den Alltag, die nicht einfach so als Faktensammlung daherkommen, sondern sich wohltuend in die Geschichte einfgn und den Leser einen tieferen Einblick in China und das "chinesische Denken" geben. Die Anmerkung des Vorrezensenten, das Werk sei insgesamt etwas zu lang geraten, kann ich dabei nicht teilen. Auch in dieser vollen Lnge ein Lesegenuss und herrliche Reise ins Reich der Mitte. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine etwas andere Sicht auf China Von schlabberlappen Ein sehr schnes Buch. Es hat bei mir auf jeden Fall den Wunsch geweckt, erneut nach China zu reisen und das Land mit einer etwas anderen Sichtweise zu erkunden. Dabei habe ich selbst Gegenden, welche ich bereits besucht habe durch die Inspiration des Buches neu entdeckt. Das Buch ist sicherlich keine Reisenovelle, wie manch einer sich eine Reisenovelle vorstellt. Der Autor beschreibt seinen Eindruck von China hauptschlich durch die Charakterisierung seiner Lieblingsstudentinnen (Der Protagonist ist im Buch ein flanierender Gastpoet an der Universitt in Ningbo). Ein Groteil des Buches lsst allerdings auch tiefe Einblicke in den Charakter des Authoren selbst gewinnen: Ein Mensch, welcher, flanierend, stets versucht die positiven, romantischen und abundzu auch erotischen Eindrcke im Leben festzuhalten. Die Novelle handelt berwiegend in der Gegend um Nigbo und Shanghai, aber auch eine Reise in das tiefe China ber Xi'an nach Lanzhou in die Provinz Gansu wird ausfhrlich beschrieben. Ganz konnte ich mich zwar nicht immer mit dem Charakter des Flaneurs identifizieren, dafr machte das Lesen ber die verschiedensten Chinesinnen um so mehr Spa.

Kurzbeschreibung Diese unkonventionelle Reisenovelle liefert intime Einblicke in das neue junge China: dynamisch,

eigenwillig und angenehm kollektiv. Hier erfährt der Leser vieles, was so ganz anders ist, als es den blichen Vorstellungen entspricht. Eine der ungewöhnlichsten China-Erzhlungen der Gegenwart.